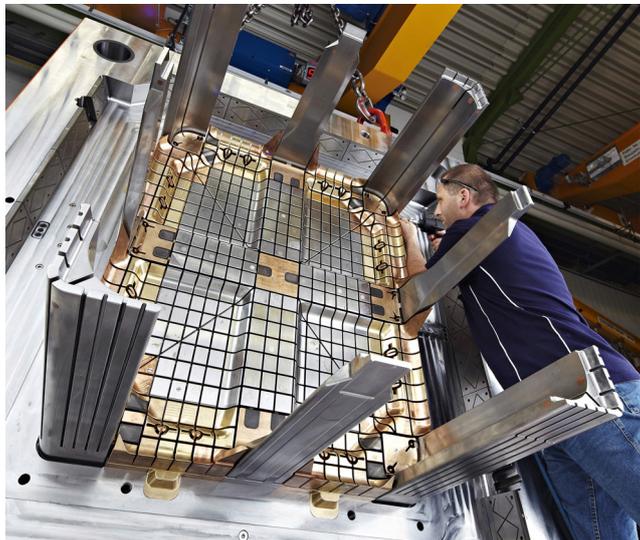


KOOPERIEREN FÜR SICHERE WERKZEUGE



(links) Die Sicherheit der Mitarbeiter und aller späteren Benutzer hat im Werkzeugbau hohe Priorität. Ein standardisierter Prozess unterstützt dies.

Bild: Haidlmair GmbH

(rechts) Werkzeuge können von den Projektteilnehmern nun mit dem CE-Kennzeichen versehen werden.

Bild: ifw



Die Werkzeugbauer Haidlmair aus Nussbach und ifw mould tec aus Micheldorf sowie die Kunststoffverarbeiter mit eigenem Werkzeugbau Agru Kunststofftechnik aus Bad Hall und Schöfer aus Schwertberg haben die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG im eigenen Unternehmen umgesetzt – und das gemeinsam im Rahmen einer firmenübergreifenden Kooperation.

Beginnend mit der Risikobeurteilung bis hin zur Betriebs- und Wartungsanleitung wurde in Zusammenarbeit eine durchgängige Dokumentation geschaffen, welche auch die Voraussetzung für die Umsetzung der neuen Maschinenrichtlinie und somit auch der CE-Kennzeichnung erfüllt.

Sehr viele der dazu notwendigen Unterlagen waren bereits vorhanden. Die in den vier Unternehmen vorhandenen Dokumente und Strukturen wurden abgeglichen. Als wesentlicher Bestandteil der Dokumentation kristallisierte sich die Einführung einer Risikobewertung für jedes einzelne Werkzeug heraus, um schon im Vorfeld der Fertigung mögliche Probleme zu erkennen, diese zu minimieren bzw. zu beseitigen.

Neue, klare Strukturen wurden mit einem EDV-unterstützten Werkzeug bzw. einer Datenbank erreicht. Vorteil ist die leichte und vollständige Auffindbarkeit der kompletten, dem Werkzeug zuordenbaren Dokumente. Dies beginnt bei der Risikoanalyse und der Ableitung von Maßnahmen, über Konstruktionszeichnungen und Fertigungsdokumente und endet mit Anschluss- und Wartungsplänen für die Kunden. Die teilnehmenden Betriebe haben die Dokumentation schließlich mit mindestens je einem Werkzeug komplett erprobt.

Bei der Lösung handelt es sich um ein offenes System, das zukünftig auch weitere Adaptierungen erlaubt.



Das Projekt wurde mit Mitteln des Landes Oberösterreich gefördert.

Projektpartner:

www.agru.at
www.haidlmair.at
www.ifw.at
www.schoefer.at



IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Mag. (FH) Doris Würzlhuber
Projektmanagerin
Kunststoff-Cluster
M +43 664 8481228
doris.wuerzlhuber@biz-up.at